

## Politik prüft Ferienkarte fürs Freibad

**Voerde.** Die Ferienkarte fürs Freibad soll auf den Prüfstand. In der nächsten Legislaturperiode wird das Thema in den politischen Gremien auf den Tisch kommen. Das hat der Kultur- und Sportausschuss in seiner jüngsten Sitzung signalisiert. Den Stein ins Rollen gebracht hatte der Fraktionsvorsitzende der Wählergemeinschaft Voerde (WgV), Christian Garden, einen Tag zuvor in der Sitzung des Rates. Aus Sicht der Jugendlichen sei es merkwürdig, dass die Ferienkarte lediglich von montags bis freitags und nicht auch an Samstagen und Sonntagen gültig sei, erklärte Garden.

Auf seine Frage nach dem Hintergrund kündigte Beigeordneter Egon Dames eine Antwort im Kultur- und Sportausschuss an. Eine wirklich schlüssige Erklärung der Verwaltung gab es dort dann aber nicht. Ulrike Schwarz (SPD) stellte schließlich den Sinn der Regelung mit deutlichen Worten in Abrede und forderte, den vom Stadtrat vor einigen Jahren getroffenen Beschluss, die Gültigkeit der Ferienkarte zu beschränken, noch einmal zu überdenken. **P.K.**